



Newsletter

November/Dezember 2020

Liebe Paten, liebe Spender, liebe Förderer und Interessierte, liebe Freunde des PATOIPA e.V.!

Nicht nur in Deutschland steht die Gesellschaft aufgrund steigender Infektionszahlen und eines zweiten Lockdown vor immensen Herausforderungen; auch in Kenia verhindert das Coronavirus nach wie vor eine Rückkehr zur Normalität. Mitte Oktober durften zumindest die Abschlussklassen (*Class 8 und Form 4*) sowie Klasse 4 wieder unterrichtet werden. Die Wiederaufnahme des regulären Schulbetriebs erwarten wir für Januar 2021. Bis dahin sind unsere Schulen und Waisenhäuser mit der Erstellung und Umsetzung des Hygienkonzeptes und der Planung des neuen Schuljahres vollauf beschäftigt.

Leider schlägt sich die aktuelle Krise auch in einer deutlich verringerten Anzahl an Patenschaften nieder, was uns in allen Projekten vor große Schwierigkeiten stellt. Vor diesem Hintergrund fühlen Sie sich bitte ermutigt, auf die Menschen in Ihrem Umfeld zuzugehen, ihnen von Patoipa zu erzählen und das Augenmerk auf die Hilfsbedürftigen zu lenken. Herzlichen Dank!

Der prekären Wohn-, Arbeits- und Versorgungssituation vor Ort versuchen wir mittels unserer übergeordneten Arbeits- und Ausbildungsplattform *Earthly Family Institute (EFI)* zu begegnen. In Ukunda, Nairobi und Naivasha wurden von unseren Teams weitere Obst- und Gemüseebäume gepflanzt. Unsere Müttergruppen stellen Seifen her und erlernen das Schneidern. In die Maurerprojekte wurden junge Männer integriert, die sehr engagiert arbeiten.

Melden Sie sich gern jederzeit, wenn Sie Fragen zu Ihrem Patenkind oder zu unserer Arbeit haben, bleiben Sie uns gewogen und passen Sie auf sich und ihre Lieben auf!

Herzlichst

Ihr Vorstand des Patoipa e.V.

Green Garden Academy (GGA)

Unsere GGA konnte für die Kinder der **Klasse 4 wieder die Tore öffnen**. Am 21. Oktober 2020 begannen wir mit den nationalen Bewertungstests.



GGA-Videos und E-Learning-Inhalte sind auf dem Youtube-Kanal unserer GGA-Schule zu finden.

<https://www.youtube.com/channel/UC5A-PtR1I6DtF71C9CiG7Uw/videos?>



Videodreh bei einer Familie

Im Rahmen der Hausbesuche haben wir mit einem **Dokumentarfilm-Modell** begonnen. Wir besuchen Familien mit der Filmkamera und bereiten Videos vor, die wir auf den Youtube-Kanal der GGA mit deutschen Untertiteln hochladen: <https://www.youtube.com/watch?v=9MWNA3DRtg>

Zudem werden normale Familienbesuche durchgeführt. Schreiben Sie uns, wenn Sie einen Bericht über Ihr Patenkind wünschen.



Der Vater sammelt auf der Müllkippe Reststoffe.



Aufgrund großer Armut ist für viele Kinder die sehr schmerzhaft und gefährliche **Jigger-Plage** zurückgekehrt, die wir während der Schulzeit dank sorgsamer Hygienemaßnahmen und regelmäßiger Kontrollen nahezu vollständig beseitigt hatten.

Green Butterfly Academy



Viele unserer Kinder freuen sich über die neuen **Gummistiefel**, die sie von den Patinnen und Paten bekommen haben. Vielen Dank!

Da in der GBA noch keine Abschlussklassen unterrichtet werden, kann der Unterricht weiterhin nur mittels Ausgabe und Korrektur von **Hausaufgaben** stattfinden. Auch wenn diese Notlösung das Lernen in Präsenz keinesfalls ersetzen kann, sind wir froh, die Kinder im Lernprozess halten zu können.



Gerade in bewegten Zeiten ist ein Stück Normalität wichtig. Die Kinder sind sehr glücklich über den traditionellen **Obst- und Eiertag** an der Schule.

Schulen in Nairobi (GBS, SHS, Garisson)

Dank unserer Lehrer können die Kinder an der GBS und an der SHS regelmäßig **Hausaufgaben und Take Home Exams** erhalten, somit im Stoff bleiben und sich etwas Normalität bewahren.



Seit Kurzem sind die Kinder und Jugendlichen der Klassen 4 und 8 sowie Form 4 **wieder in der Schule**. Unsere beiden befreundeten Schulen SHS und Garrison sowie das Center waren auf den Schulbeginn gut vorbereitet.

Im **Sportbereich** hat unsere Jungen-Mannschaft bei ihrem Training und bei Freundschaftsspielen viel Spaß. Auch unsere Mädchen-Mannschaft hat mit dem Training begonnen; bald werden sie an Turnieren teilnehmen. Mithilfe des Sports lernen die Kinder, wie man ein positives und gesundes Leben führt und zugleich Disziplin und Teamgeist entwickelt.



Unser Center hat eine **neue Treppe** bekommen, damit unsere Kinder sicher in ihre Klassenzimmer kommen, wenn die Schule auch für die Kleinen wieder beginnt.



Das **Essensprogramm** gehört zu den wichtigsten Hilfen in unserem Center. Viele Familien haben die Arbeit verloren, die ihre tägliche Lebensgrundlage war. Sie sind daher nicht mehr in der Lage, die Grundbedürfnisse ihrer Familien zu befriedigen. Ohne das Essensprogramm würden die meisten Kinder hungrig schlafen gehen. Wir sind unseren Paten für die anhaltende Unterstützung sehr dankbar!

Unsere Light-Homes (Nairobi, Orore, Ugunja, Ukunda)

Mama Dan Home Nairobi

Unseren Kindern im **Mama Dan Home** in Nairobi geht es den Umständen entsprechend super. In der großen Hausgemeinschaft haben sie trotz der eingeschränkten sozialen Kontaktmöglichkeiten immer jemanden zum Reden, Spielen und Lernen. Auch Geburtstage werden gefeiert und die Kinder strahlen.



Light-Home Orore

Unser **Light-Home** in **Orore** bietet weiterhin den Jungen und Mädchen ein sicheres und liebevolles Zuhause. Leider mussten wir feststellen, dass viele der vor zwei Jahren bei Eröffnung des Waisenhauses angeschafften Alltagsgegenstände wie Uniformen, Schuhe, Kleidung, Matratzen, Kochmaterialien etc. inzwischen starke Abnutzungserscheinungen aufweisen und ersetzt werden müssen, was wir über die Patenbeiträge der Patinnen und Paten der Orore-Kinder nicht abdecken können.

Aus diesem Grund führen wir eine **Weihnachtsaktion** für das LH Orore durch: Sie finden anbei eine Liste mit den benötigten Gegenständen und sind herzlich eingeladen, per Mail oder im Forum per Privatnachricht bei uns etwas zu **bestellen**, was um die Weihnachtszeit herum Ihrem Kind übergeben wird. Von der Übergabe erhalten Sie dann ein Foto. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich viele von Ihnen daran beteiligen würden. Herzlichen Dank im Voraus!



Das **Ugunja Light-Home** muss geschlossen bleiben, aber wir hoffen, dass wir bald die Erlaubnis erhalten, unsere Kinder wieder aufzunehmen. Das Haus wird derzeit von GBA/Light-Home-Kindern genutzt, um sich Hausaufgaben und Mahlzeiten abzuholen.

In den letzten Wochen wurden zahlreiche Obstbäume gepflanzt, damit bald Orangen, Passionsfrüchte und Mangos geerntet werden können. Wir werden die Pflanzungen regelmäßig fortsetzen, bis wir genügend Obst für alle Kinder haben.



Wir haben nun auch einen stabilen und voll funktionsfähigen **Wasserturm**, wovon die gesamte Community profitiert.

Derzeit interviewen wir Bewerberinnen für die **ULH-Hausmutterstelle**, um die Lehrerin, die bisher das Haus führte, zu ersetzen. Wir haben festgestellt, dass die Kinder bei einer Lehrerin, die zugleich als Hausmutter fungiert, nicht ganz unbeschwert sein können, weil der Respekt vor der Lehrkraft zu groß ist und es dadurch an Herzlichkeit fehlt.

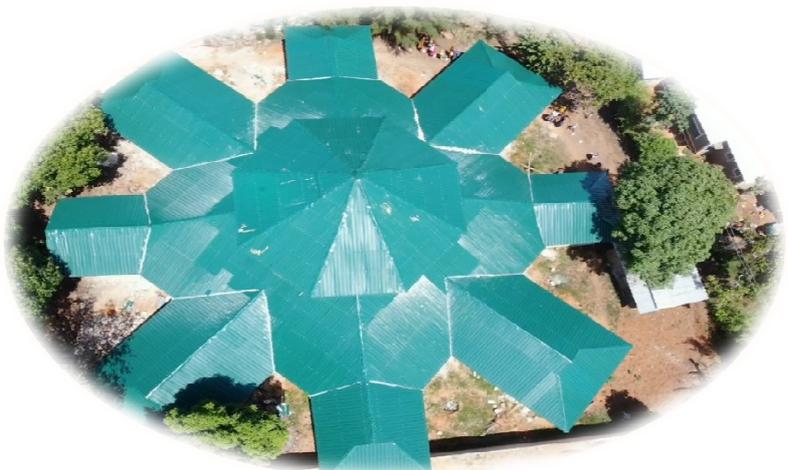
In Vorbereitung auf die Rückkehr der Kinder wurden etliche **Sanierungsarbeiten** ausgeführt. Das Haus wurde außerdem mit Strom versorgt.



Stephan & Lisa Light-Home (GGA)

Beim Ausbau des nach den Hauptspensoren Stephan und Elisabeth benannten Light-Home-Komplexes kommen wir gut voran; der Großteil der Arbeit ist erledigt.

Jetzt sind die Sanitär- und Elektroinstallationen sowie das Malern an der Reihe.



Earthly Family Institute (EFI)

Maurer-Projekt

In Ukunda und Naivasha wurde das Projekt "EFI Masonry" gestartet. In beiden Gebieten wurde die Werkstatt vorbereitet, und erste Mitarbeiter bzw. Praktikanten konnten die Arbeit aufnehmen.



Werkstätten in Ukunda und in Naivasha

EFI erwartet, dass sich diese Plattform zu einem Zentrum für alternative und erschwingliche Baumaterialien und -verfahren entwickeln wird und dort sowohl Jugendliche aus PATOIPA-eigenen Projekten als auch aus der Gemeinde das Maurerhandwerk professionell erlernen können.



Beauty & Fashion-Projekt

In diesem Zweig haben wir kürzlich eine Partnerschaft mit den „Mothers of Light“-Gruppen in Nairobi und in Ukunda ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden Mütter das professionelle Schneiden unter Verwendung moderner Maschinen im Modebereich erlernen. Neben der Ausbildung wird den Mothers of Light auch eine Plattform für die Vermarktung und den Verkauf ihrer Produkte geboten. Dieses Projekt startet in Nairobi. Im Januar folgt die Zweigstelle in Ukunda.

Seifen-Projekt

Dieses Projekt unterstützt Mütter unserer Kinder im Nairobi-Slum; sie werden an der Herstellung von Seife sowie am Verkauf beteiligt und können damit das Überleben ihrer Familien sicherstellen.



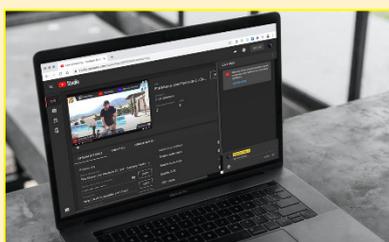
Obstbaum-Projekt

Wir bauen Obst und Gemüse für unsere Schul- und Lighthouse-Kinder an. Das Projekt in Naivasha dient unseren Kindern in den Slums von Nairobi, während das Projekt in Ukunda den Kindern an der Green Garden Academy zugutekommt. Wir haben zudem nun ein kleines Land in Nairobi in Aussicht, auf dem wir ebenfalls Obstbäume anpflanzen möchten, die von unseren Kindern im Mama Dan-Home großgezogen werden sollen.



Medien-Projekt

Der Medien-Zweig hat kürzlich sein Angebot auf Live-Streaming ausgeweitet, nachdem wir entdeckt haben, dass die Nachfrage nach Streaming-Leistungen sehr groß und das bisherige Angebot relativ klein ist.





ZWEI KINDER
BRAUCHEN
DRINGEND
EINEN PATEN



Joyce ist 4 Jahre alt und lebt mit der Mutter, zwei Schwestern, drei Tanten und fünf Cousinen in einem Raum. Sie alle sind Flüchtlinge aus Uganda und leben in größter Armut. Wir würden Joyce gern in unsere Vorschule aufnehmen, wo sie neben Bildung auch täglich zwei Mahlzeiten bekäme. Wir suchen für sie dringend einen Paten.

Yvonne ist 10 Jahre alt. Sie und ihre drei Geschwister lebten bei der alten Oma im Kayole-Slum. Die Oma verstarb kürzlich. Auf der Suche nach der Mutter der Kinder mussten wir erfahren, dass sie im Dorf erneut geheiratet hat und ein weiteres Kind bekam. Die Mutter und ihr neuer Mann wollen die Kinder aus erster Ehe nicht und verfassten ein Schreiben mit der Info, dass sie uns die Kinder überlassen. Wir suchen nun dringend Paten, damit Yvonne und ihre Geschwister im Mama Dan Light-Home leben können. Für Yvonne werden 20 €/Monat benötigt, damit sie zur Schule gehen und dort auch eine Mittagsmahlzeit erhalten kann. Für die Betreuung im Mama Dan Kinderhaus würden zusätzlich 20 € anfallen, sodass 40 € Gesamtbetrag gebraucht werden. Es sind Teilpatenschaften möglich.

Ankündigung:

Im Zuge der Corona-Krise sind auch die Bankgebühren sprunghaft angestiegen. Um die Kontoführungsgebühren zu reduzieren, sehen wir uns gezwungen, das **dritte Konto**, über das derzeit alle Patenbeiträge der **GBA** laufen, zu **schließen** und die Beiträge auf das Hauptkonto zu transferieren. Diese Info betrifft alle Paten der GBA, die ihre Beiträge selbst überweisen, nicht aber diejenigen, die im Lastschrift-Verfahren sind. Wir informieren darüber nochmals separat per Mail.

Danke schön! - Asanteni Sana!

Ein herzliches Dankeschön all unseren Patinnen und Paten, Sponsorinnen und Sponsoren, allen, die unsere Projekte unterstützen und ermöglichen! Bei Fragen zu unseren Projekten, dem Bestellsystem, Anregungen und Kritik schreiben Sie gern eine Mail an info@patoipa.de.

Weiterverbreitung erwünscht! Der nächste Patoipa-Newsletter wird voraussichtlich im Januar 2021 erscheinen.

© Patoipa 2020